

BrandsCHUTZtipps

Vorbeugen | Verhalten | Handeln



www.112-ichbindabei.de



Brandschutzmaßnahmen zum Vorbeugen

10 wichtige Tipps zur Brandverhütung:

- 1** Erklären Sie ihren **Kindern frühzeitig den richtigen Umgang mit Feuer** und bleiben Sie immer dabei. Am besten machen Sie einen Kurs zur Brandschutzerziehung.
- 2** **Rauchen Sie nicht im Bett.**
- 3** Die **Fluchtwege** (Flur und Treppen) zur ungehinderten Nutzung immer **freigeräumt halten**.
- 4** **Keine brennbaren Gegenstände** auf dem **Herd lagern** und reinigen Sie regelmäßig Ihre Dunstabzugshaube. Ein fettiger Filter ist leicht entflammbar.
- 5** Bewahren Sie **niemals Gasflaschen in Ihrer Wohnung** auf.
- 6** Den **eingeschalteten Herd und offenes Licht**, wie Kerzen oder Feuer, **nie unbeaufsichtigt** lassen.
- 7** Wenn möglich bringen Sie **Rauchmelder** an, am besten in Fluren vor Schlafräumen, Kinderzimmern, Treppenhäusern und Kellern.
- 8** Verwenden Sie **feuerfeste Unterlagen**, damit es nicht brennt.
- 9** Lassen Sie **Feuerlöscher regelmäßig prüfen** und warten und lernen Sie, Löschgeräte zu bedienen sowie vorhandene Löschmittel richtig einzusetzen.
- 10** Achten Sie darauf, dass **Elektrogeräte in einwandfreiem Zustand** sind und schalten Sie diese ab, bevor Sie den Raum verlassen.

RICHTIGES VORBEUGEN KANN GROSSEN SCHADEN VERHINDERN!



Richtiges Verhalten im Brandfall

Sollte es zu einem Brandereignis kommen, sind grundsätzlich folgende Punkte zu beachten:

- Bewahren Sie Ruhe.
- Bringen Sie sich und Andere in Sicherheit.
- Alarmieren Sie sofort die Feuerwehr über Notruf 112.
- Unternehmen Sie nur Löschversuche, wenn Sie sich nicht selbst gefährden.

Brand in der Wohnung

- Schließen Sie die Tür des vom Brand betroffenen Raumes.
- Schließen Sie nach dem Verlassen der Wohnung die Tür zum Treppenraum.
- Bewegen Sie sich in verrauchten Bereichen am Boden.
- Benutzen Sie niemals einen Aufzug als Fluchtweg.
- Informieren Sie die Einsatzkräfte der Feuerwehr.

Sind noch Personen im Gebäude?

Halten Sie ggf. alle nötigen Schlüssel für das Gebäude bereit.

Verrauchter Treppenraum

- Schließen Sie unbedingt die Tür zum Treppenraum.
- Dichten Sie den Türspalt Ihrer Wohnungstür mit einem feuchten Tuch ab.
- Begeben Sie sich in einen sicheren Raum und machen Sie sich am geöffneten Fenster bemerkbar.

RICHTIGES VERHALTEN KANN IM BRANDFALL LEBEN RETTEN!



DIE 5 W-FRAGEN

WICHTIG: Die „5 W-Fragen“, die Sie bei einem Notruf beantworten können sollten:

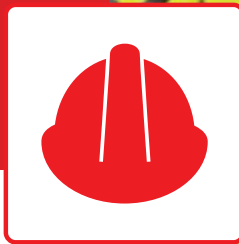
Wo ist der Notfallort?

Was ist passiert?

Wie viele Personen sind verletzt?

Welche Verletzungen?

Warten auf Rückfragen?



Feuerwehr – die Helfer

Damit es bei einem Brandereignis nicht zu zusätzlichen Komplikationen kommen kann sollten Sie folgende Dinge vorab beachten:

Helfen Sie Ihren Helfern

- Die Türen in Rettungswegen schliessen (aber niemals abschliessen), um eine Brandausbreitung oder Verqualmung des Fluchtweges zu verhindern.
- Hydranten oder Feuerwehrezufahrten nicht blockieren.
- Sicherheitseinrichtungen des Hauses sollten unbeschädigt sein und Schäden sollten sofort gemeldet werden.
- Wenn möglich bringen Sie Rauchmelder an, am besten in Fluren vor Schlafräumen, Kinderzimmern, Treppenhäusern und Kellern.
- Sichern Sie Ihre wichtigen Dokumente (Dokumentensicherung) als Kopie außer Haus.

FEUERWEHR

Das darf die Feuerwehr im Notfall:

Sie ist berechtigt, Ihr Grundstück und sogar Ihre Wohnung zu betreten, wenn die Bekämpfung einer Gefahr dies zwingend notwendig macht.

Die Feuerwehr darf nach § 35 bei Einsätzen zur dringenden Gefahrenabwehr z.B. rote Ampel überfahren, ein Tempolimit überschreiten und natürlich auch im Halteverbot stehen bleiben.

Sie hat ein Wegerecht durch blaues Blinklicht und Einsatzhorn nach § 38 StVO: „Alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort freie Bahn zu schaffen.“

Anordnungsrecht an Einsatzorten nach § 51 HBKG: Räumung, Absperrung, Sicherung.

BEDENKEN SIE: ES GEHT HIERBEI AUCH UM IHRE SICHERHEIT!

DIE FEUERWEHR ERREICHT MEHR MIT IHRER HILFE!

www.112-ichbindabei.de
Quelle: www.feuerwehr-frankfurt.de; www.verkehrsportal.de

